

[Das erste Land Afrikas hat seine Teilnahme am Friedensgipfel bestätigt - Selenskyj](#)

07.05.2024

Der Staatschef sagte, er habe entsprechende Gespräche mit dem kapverdischen Ministerpräsident Ulisses Correia e Silva geführt.

Das ist eine maschinelle Übersetzung eines Artikels des [Onlineportals Korrespondent.net](#). Die Übersetzung wurde weder überprüft, noch redaktionell bearbeitet und die Schreibung von Namen und geographischen Bezeichnungen entspricht nicht den sonst bei [Ukraine-Nachrichten](#) verwendeten Konventionen.

???

Der Staatschef sagte, er habe entsprechende Gespräche mit dem kapverdischen Ministerpräsident Ulisses Correia e Silva geführt.

Kap Verde hat bestätigt, dass es am Friedensgipfel in der Schweiz teilnehmen wird. Damit ist es das erste Land auf dem afrikanischen Kontinent, das seine Teilnahme an der Veranstaltung zugesagt hat. Dies gab der ukrainische Präsident Wolodymyr Selenskyj auf seinem Telegram-Kanal bekannt.

Das Staatsoberhaupt sagte, er habe Gespräche mit dem Ministerpräsident von Kap Verde Ulisses Correia i Silva geführt.

„Er dankte ihm für seine Unterstützung der Friedensformel und seine persönliche prinzipielle Haltung zur russischen Invasion. Kap Verde war das erste afrikanische Land, das seine Teilnahme an dem Friedensgipfel bestätigt hat“, fügte Selenskyj hinzu.

Er sagte, er habe mit dem Ministerpräsident über die Bemühungen gesprochen, die größte Anzahl afrikanischer Länder für den Friedensgipfel zu gewinnen.

Afrikas Stimme ist wichtig, wenn es um die globale Unterstützung für einen gerechten Frieden in der Ukraine geht, sagte der Präsident.

Übersetzung: **DeepL** — Wörter: 189

Namensnennung-Keine kommerzielle Nutzung-Weitergabe unter gleichen Bedingungen 3.0 Deutschland Sie dürfen:

- das Werk vervielfältigen, verbreiten und öffentlich zugänglich machen
- Bearbeitungen des Werkes anfertigen

Zu den folgenden Bedingungen:

Namensnennung. Sie müssen den Namen des Autors/Rechteinhabers in der von ihm festgelegten Weise nennen (wodurch aber nicht der Eindruck entstehen darf, Sie oder die Nutzung des Werkes durch Sie würden entlohnt).

Keine kommerzielle Nutzung. Dieses Werk darf nicht für kommerzielle Zwecke verwendet werden.

Weitergabe unter gleichen Bedingungen. Wenn Sie dieses Werk bearbeiten oder in anderer Weise umgestalten, verändern oder als Grundlage für ein anderes Werk verwenden, dürfen Sie das neu entstandene Werk nur unter Verwendung von Lizenzbedingungen weitergeben, die mit denen dieses Lizenzvertrages identisch oder vergleichbar sind.

- Im Falle einer Verbreitung müssen Sie anderen die Lizenzbedingungen, unter welche dieses Werk fällt, mitteilen. Am Einfachsten ist es, einen Link auf diese Seite einzubinden.
- Jede der vorgenannten Bedingungen kann aufgehoben werden, sofern Sie die Einwilligung des Rechteinhabers dazu erhalten.
- Diese Lizenz lässt die Urheberpersönlichkeitsrechte unberührt.

Haftungsausschluss

Die Commons Deed ist kein Lizenzvertrag. Sie ist lediglich ein Referenztext, der den zugrundeliegenden Lizenzvertrag übersichtlich und in allgemeinverständlicher Sprache wiedergibt. Die Deed selbst entfaltet keine juristische Wirkung und erscheint im eigentlichen Lizenzvertrag nicht.

Creative Commons ist keine Rechtsanwalts-gesellschaft und leistet keine Rechtsberatung. Die Weitergabe und Verlinkung des Commons Deeds führt zu keinem Mandatsverhältnis.

Die gesetzlichen Schranken des Urheberrechts bleiben hiervon unberührt.

Die Commons Deed ist eine Zusammenfassung des Lizenzvertrags in allgemeinverständlicher Sprache.